

Geplante Schwangerschaft aus besonderen Gründen mitteilen?

Beitrag von „Scooby“ vom 22. Juli 2012 14:41

Ich kann dazu noch aus Sicht der Schulleitung was schreiben:

Bei Kolleginnen im entsprechenden Alter und der pers. Situation rechnen wir eigentlich eh ständig damit, dass jemand schwanger werden könnte; an der weiterführenden Schule ist das auch ein bisschen leichter aufzufangen als an Schulen mit Klassenlehrern. Trotzdem freuen wir uns natürlich, wenn uns jemand - im Vertrauen natürlich - schon über seine "Übungsphase" informiert, weil wir dann z.B. einen Hauptfachkollegen ohne Klassenleitung mit in diese Klasse setzen können, der dann im Fall des Falles ganz problemlos die Aufgaben der Klassenleitung übernehmen kann.

Sowas setzt natürlich ein intaktes Vertrauensverhältnis zwischen Kollegium und Schulleitung voraus; es gibt sicher auch Schulen, wo man solche privaten Dinge lieber für sich behalten sollte, weil einem u.U. Nachteile erwachsen könnten; z.B. Zusatzaufgaben, die man eigentlich gerne übernimmt, schon prophylaktisch an jemand anderen vergeben werden.